



THURGAUER FREISINN

Thurgau Fraktion	2/3/4/5/6 8/9	Weissgeldstrategie Interview	11 12/13	Delegiertenversammlung Unter Freisinnigen	15 16	Bürokratie-Stopp!-Initiative Abstimmungen	17 18/19/20/21/22/23
---------------------	------------------	---------------------------------	-------------	--	----------	--	-------------------------

33. Jahrgang / Erscheint sechsmal jährlich / Offizielles Organ der FDP.Die Liberalen Thurgau

Inhalt

Regierungsratswahl

Unser Regierungsrat Kaspar Schläpfer tritt wieder zur Wahl an.

Seite 3

Kantonsratswahlen

Unsere Kandidierenden aus allen Bezirken.

Seiten 4 und 5

Eine neue Präsidentin für die Jungfreisinnigen Thurgau

Linda Brunner wurde zur Präsidentin der JFTG gewählt.

Seite 6

Jungfreisinnige Kandidierende für den Grossen Rat

18 Mitglieder der Jungfreisinnigen Thurgau kandidieren für den Grossen Rat.

Seite 6

Für einen sauberen und starken Finanzplatz

Die FDP hat als einzige Partei schon 2009 konkrete Lösungen für einen sauberen und starken Finanzplatz präsentiert. Gerade in den derzeitigen Diskussionen über den US-Steuerstreit ist die später auch von den FDP-Delegierten verabschiedete Finanzplatzstrategie sehr aktuell. Lesen Sie dazu unsere Grundsätze.

Seite 11

Wahlen 2012

Startschuss in die Zukunft

Michel Fischer, Wahlkampfleiter

Am 15. April 2012 finden im Kanton Thurgau die Gesamterneuerungswahlen für den Grossen Rat statt. Die Bezirksreform und die damit verbundene Reduktion auf fünf Bezirke führt für die Parteien zu einer neuen Ausgangslage, ist doch bei den Wahlen in den Grossen Rat der Bezirk Wahlkreis.

Die *FDP.Die Liberalen Thurgau* erreichten bei den kantonalen Wahlen 2008 einen Wähleranteil von 14 Prozent. Damit ist die FDP die drittstärkste Kraft im Kanton Thurgau. Aktuell werden die *FDP.Die Liberalen* von 18 Mitgliedern im Grossen Rat vertreten.

Im Hinblick auf die Gesamterneuerungswahlen haben die *FDP.Die Liberalen* drei Rücktritte aus der Fraktion zu verzeichnen. Die langjährigen Mitglieder des Grossen Rates Ruth Mettler, Richard Nägeli und Peter Schütz treten nicht mehr an.

Ziele 2012

Die Kantonsratswahlen sind für die *FDP.Die Liberalen* nach dem Verlust des eidgenössischen Mandats von besonderer Bedeutung. Im kantonalen Parlament haben wir die Möglichkeit, unsere Schwerpunkte einzubringen und uns für die Zukunft fit zu machen. Daher ist die Zielsetzung klar: Die bestehende Anzahl Sitze muss gehalten,



Michel Fischer

der Wähleranteil nach Möglichkeit gesteigert werden.

Startschuss in die Zukunft

Die kantonalen Wahlen sind für die *FDP.Die Liberalen* der Startschuss der Erneuerung innerhalb der Partei. Im Jahr 2015 wollen die *FDP.Die Liberalen* zurück ins eidgenössische Parlament. Dafür werden die Weichen bereits am 15. April 2012 gestellt. Wir brauchen im Kanton eine starke liberale Vertretung, damit unsere Anliegen Gehör finden. Und wir brauchen eine

breite liberale Vertretung im Grossen Rat, damit wir in den zukünftigen eidgenössischen Parlamentswahlen mit Kandidierenden antreten können, die über politische Erfahrung in einem kantonalen Parlament verfügen. Deshalb ist es besonders erfreulich, dass unter den Kandidierenden neben unseren profilierten Aushängeschildern auch viele junge Liberale zu finden sind. Sie werden unsere Partei in der Zukunft prägen – vielleicht schon in den nächsten vier Jahren, sicher aber nach den späteren Wahlen.



Einladung zur Generalversammlung der FDP Frauen Schweiz

Samstag, 17. März 2012, 10.00 bis 14.00 Uhr
Öffentliche Veranstaltung

Rathaus Frauenfeld, Rathausplatz, 8500 Frauenfeld, 1. Stock

Programm: Samstag, 17. März 2012

Café und Gipfeli beim Eintreffen der Delegierten

Ab 10.00 **Empfang im Rathaus Frauenfeld**

11.00 **Musikalische Begrüssung**

11.10 **Begrüssung durch die Gastgeberin**

Maya Looser, Präsidentin FDP Frauen Thurgau und Carlo Parolari, Stadttammann Frauenfeld

11.15 **Begrüssung durch die Präsidentin**

Carmen Walker Späh,
Präsidentin *FDP.Die Liberalen Frauen Schweiz*

11.20 **Jahresbericht, Jahresrechnung und Budget**

Carmen Walker Späh und Erika Schibli
Präsentation der Rechnung,
Budget und Jahresbericht der FDP Frauen 2011
Diskussion / Abstimmung

*Die Jahresberichte werden an der DV aufgelegt und vorgängig auf der Webseite aufgeschaltet. Aus Kosten- und Umweltgründen werden keine Exemplare versandt. Die Rechnung wird den Delegierten an der DV präsentiert.

11.40 **Präsentation der Resolution Liberalismus**

Präsentiert durch **Christa Markwalder, Nationalrätin BE**

12.00 Pause

12.15 **Präsentation der Kandidaturen für die Präsidentschaft der FDP.Die Liberalen Schweiz**

12.45 **offene Fragerunde**

ab 13.15 **Apéro riche nach der GV**

Informationen: Die Veranstaltung ist öffentlich: Alle interessierten Damen und Herren sind herzlich eingeladen. Es wird ein Unkostenbeitrag von 30 Franken erhoben (inkl. Kaffee/Tee, Croissant, Stehlunch und Getränke).

Anmeldung: Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis **Samstag, 10. März 2012**, an: esseiva@fdp.ch oder per Post oder Fax an FDP Frauen Schweiz, z.H. Claudine Esseiva, Generalsekretariat, Postfach 6136, 3001 Bern, Fax 031 320 35 00.

Das Rathaus befindet sich nur gerade 5 Minuten Fussweg vom Bahnhof Frauenfeld entfernt.

Agenda 2012

Kantonalpartei

- 11. März: Regierungsrats- und Bezirkswahlen
- 15. April: Wahlen in den Grossen Rat; Abstimmung
- 10. Mai: a. o. Delegiertenversammlung
- 17. Juni: Abstimmung
- 25. Juni: ordentliche Delegiertenversammlung
- 16. August: a. o. Delegiertenversammlung
- 23. September: Abstimmung
- 4. Oktober: a. o. Delegiertenversammlung
- 25. November: Abstimmung

Ortspartei Bichelsee-Balterwil

- Ende Februar/Anfang März: Wahlveranstaltung Wahlen in den Grossen Rat
 - 9. Mai: Information/Diskussion zur Rechnungsgemeindeversammlung
 - 14. August: Grillanlass
 - Ende August/September: Spontaner Kultur Anlass
 - 12. November: Informationsabend für die Gemeinde-Budgetversammlung
 - 23. Januar 2013: Jahresversammlung/Rückblick auf 2012
- Informationen bei der Präsidentin Yvonne Brennwald, Tel. 071 971 14 55

Ortspartei Amriswil

- 11. März: Wahlsonntag, Regierungsratswahlen
 - 15. März: 19.00 Uhr, Schloss Hagenwil: Wine & Politics
 - 15. April: Wahlsonntag/Grosser Rat
 - 14. Mai: 18.30/19.30 Uhr, Schloss Hagenwil: Hauptversammlung
 - 30. August: 18.30 Uhr, Treffpunkt Stadthaus: «Was steckt hinter ...?»
 - 13. September: 19.00 Uhr, Schloss Hagenwil: Wine & Politics
 - 22. November: 18.30 Uhr, Clubhaus FC Amriswil: Budget-Metzgete
 - 4. Dezember: 20.00 Uhr, Schulgemeindeversammlung
 - 13. Dezember: 20.00 Uhr, Gemeindeversammlung
 - 9. Januar 2013: Neujahrsapéro
- Informationen beim Präsidenten Renato Menegola, Tel. 079 776 87 47

Parteiversammlung der Ortspartei Frauenfeld

Dienstag, 21. Februar 2012, 19.30 Uhr

Restaurant Plättli-Zoo, Hertenstrasse 41, 8500 Frauenfeld

Geoinformation – neue ungeahnte Möglichkeiten

› Referat von Regierungsrat Dr. Kaspar Schläpfer

Bundesgesetz über die Buchpreisbindung (BuPG)

› Vorstellung durch Herrn Lukas Manser (JF)

Volksinitiative «6 Wochen Ferien für alle»

› Vorstellung durch Herrn Cyrill Schöni (JF)

Volksinitiative «Schluss mit uferlosem Bau von Zweitwohnungen!»

› Vorstellung durch Herrn Daniel Sidler

Bausparinitiative: Volksinitiative «Für ein steuerlich begünstigtes Bausparen zum Erwerb von selbst genutztem Wohneigentum und zur Finanzierung von baulichen Energiespar- und Umweltschutzmassnahmen»

› Vorstellung durch Herrn Roland Studer

Diverses

Informationen beim Präsidenten Alex Blumer, Tel. 079 730 05 15



Kaspar Schläpfer und Bundesrat Johann Schneider-Ammann.



Kaspar Schläpfer (im Bild mit Kantonsrat Richard Nägeli und weiteren Mitgliedern der FDP Bezirk Frauenfeld) bei der Besichtigung der Geothermiebohrung in Schlatt.

Regierungsratswahl

Kaspar Schläpfer kandidiert wieder als Regierungsrat

Kaspar Schläpfer stellt sich bei den Gesamterneuerungswahlen in den Regierungsrat vom 11. März 2012 erneut zur Wahl. Vor vier Jahren wurde er mit dem besten Resultat aller Thurgauer Regierungsratsmitglieder wiedergewählt. Setzen wir uns dafür ein, dass es auch dieses Mal wieder so ist!

Kaspar Schläpfer hat sich in der ablaufenden Amtsperiode mit voller Kraft für das Wohl des Kantons Thurgau eingesetzt. Er vertritt im Regierungsrat das liberale Gedankengut und ist Fahrentäger für die *FDP.Die Liberalen Thurgau*. Sein Leistungsausweis ist eindrücklich und einwandfrei.

Kaspar Schläpfer ist von seiner Aufgabe begeistert und motiviert, auch in der kommenden Amtsperiode mit vollem Engagement für den Kanton Thurgau zu arbeiten. Verhelfen Sie ihm zu einer ehrenvollen Wiederwahl. Empfehlen Sie ihn bei Freunden und Bekannten.* Vielen Dank!

* Wählen Sie auch Kaspar Schläpfers bisherige Regierungsratskollegen Monika Knill, Bernhard Koch, Claudius Graf-Schelling und Jakob Stark.

Einzelne Stichworte

aus dem Leistungsausweis von Regierungsrat Dr. Kaspar Schläpfer für die Legislaturperiode 2008 bis 2012:

- Umsetzung des Konzepts zur Förderung der erneuerbaren Energien und der Unterstützung der Geothermie-Versuchsbohrung in Schlattingen.
- Ausarbeitung eines kantonalen Geoinformationsgesetzes.
- Orthofotos für das ganze Kantonsgebiet.
- Konzept zum vermehrten Transport von Zuckerrüben durch die Bahn.
- Erfolgreiche Bekämpfung der Blauzungenkrankheit und der Rinderseuche BVD.

Mehr erfahren Sie auf den Webseiten www.kaspar-schlaepfer.ch und www.kasparschlaepfer.tg.ch



Unser Regierungsrat: Dr. Kaspar Schläpfer – voll motiviert für eine weitere Amtsperiode.

Vor den Wahlen

Nach den Wahlen ist vor den Wahlen. Nach den wenig erfolgreichen Wahlen vom Herbst 2011 stehen nun die nächsten zwei wichtigen Entscheidungen an. Am 11. März sind wir aufgerufen, unserem Regierungsrat Dr. Kaspar Schläpfer mit Überzeugung wieder zum besten Wahlergebnis der fünf wiederkandidierenden Regierungsglieder zu verhelfen.

Zudem stehen erstmals seit der Bezirksreorganisation die ordentlichen Bezirks- und Friedensrichterwahlen an. Seit den Neuwahlen im Jahre 2010 stellen die *FDP.Die Liberalen* fünf Berufsrichter als Präsidenten oder Vizepräsidenten, vier nebenamtliche Richter und zwei Ersatzrichter. Diese kom-



Bruno Lüscher

petenten Damen und Herren verdienen eine überzeugende Wiederwahl.

Dem Kanton stehen harte finanzpolitische Zeiten bevor. Derzeit hat der Kanton ein schönes finanzielles Polster. Aber für die nächsten Jahre sind Defizite budgetiert. Wir müssen uns dafür einsetzen, dass jedes Jahr bis zu 40 Millionen im Gesamtbudget eingespart werden. Dazu brauchen wir eine starke liberale Fraktion. Wenn der Kanton nicht drastisch spart, werden wir in den kommenden Jahren zu Lasten der nächsten Generation Schulden und Bilanzfehlbeträge anhäufen. Vor diesem Hintergrund ist es unabdingbar, dass die Fraktion der *FDP.Die Liberalen* gestärkt aus den Wahlen hervorgeht.

Neben einem gesundem Finanzhaushalt braucht unser Kanton auch

eine attraktive Verkehrsinfrastruktur. Die geplanten Strassen BTS und OLS, die im Herbst zur Volksabstimmung kommen, dienen der optimalen Verkehrsanbindung an das übergeordnete Nationalstrassennetz und helfen somit unseren KMU, konkurrenzfähig zu bleiben, Arbeitsplätze zu erhalten und neue zu schaffen.

Der Thurgau braucht uns als liberale und lösungsorientierte politische Kraft. Packen wir die Herausforderung gemeinsam an und überzeugen wir unser persönliches Umfeld, die Stimme ungeteilt den *FDP.Die Liberalen* zu geben.

Euer Präsident Bruno Lüscher

Erneuerungswahlen Bezirks- und Kreisbehörden

Von den *FDP.Die Liberalen Thurgau* stellen sich zur Wiederwahl in die Bezirksgerichte (es sind alles Bisherige!)

Bezirksgericht Münchwilen

Berufsrichterin:

Nina Schüler-Widmer, Eschlikon

Nebenamtliches Mitglied:

Markus Oswald, Aadorf

Ersatzmitglied:

Desirée Eugster, Wängi

Bezirksgericht Weinfelden

Berufsrichterin:

Claudia Spring, Weinfelden

Nebenamtliches Mitglied:

Hermann Grünig, Otterberg

Bezirksgericht Frauenfeld

Berufsrichter:

René Hunziker, Frauenfeld

Nebenamtliches Mitglied:

Marianna Frei, Schlatt

Ersatzmitglied:

Wolfgang Maute, Müllheim

Bezirksgericht Kreuzlingen

Präsident:

Urs Haubensak, Kreuzlingen

Bezirksgericht Arbon

Berufsrichter:

Urs Kaufmann, Uttwil

Nebenamtliches Mitglied:

Marianne Luginbühl, Horn

Wahlen in den Grossen Rat

Die Kandidierenden der *FDP.Die Liberalen Thurgau*



Bezirk Arbon (in der Reihenfolge der Liste): **Gabi Badertscher** (bisher), Uttwil; **David H. Bon** (bisher), Romanshorn; **Martin Klöti** (bisher), Arbon; **Hans Munz** (bisher), Amriswil; **Rico Baettig**, Arbon; **Thomas Keller**, Schocherswil/Amriswil; **Michael Raduner**, Horn; **Markus Villiger**, Romanshorn; **Andrea Deutsche**, Romanshorn; **Daniel Eugster**, Freidorf; **Markus Fischer**, Romanshorn; **Pascal Gähler**, Arbon; **Viktor Gschwend**, Neukirch; **Raphael Heer**, Arbon; **Hermann Hess**, Amriswil; **Richard Hungerbühler**, Amriswil; **Brigitte Kaufmann**, Uttwil; **Stefan Keller**, Amriswil; **Monika Krattiger**, Amriswil; **Thierry Kurtzemann**, Horn; **Martin Minder**, Kesswil; **Terry Moser**, Amriswil; **Stefan Müller-Furrer**, Arbon.

Bezirk Frauenfeld (in der Reihenfolge der Liste): **Carlo Parolari**, Frauenfeld; **Max Möckli**, Schlatt; **Ueli Oswald**, Berlingen; **Roland Studer**, Schlattingen; **Matthias Hotz**, Frauenfeld; **Christoph Haeblerlin**, Müllheim; **Jörg Schläpfer**, Frauenfeld; **Peter Sulger Büel**, Mammern; **Alex Blumer**, Frauenfeld; **Andrea Seiler**, Basadingen; **Hannes Badertscher**, Frauenfeld; **Linda Brunner**, Frauenfeld; **Cyrill Schöni**, Hüttwilen; **Kristiane Vietze**, Frauenfeld; **Pascal Heer**, Thundorf; **Barbara Nonini**, Mammern; **Ruth Kern**, Frauenfeld; **Fabrizio Hugentobler**, Frauenfeld; **Angela Bürgis**, Frauenfeld; **Jürg Seemann**, Frauenfeld; **Elisabeth Sulger Büel**, Eschenz; **Daniel Sidler**, Frauenfeld; **Urs Schmied**, Frauenfeld; **Heidi Springmann**, Eschenz; **Andreas Wenger**, Diessenhofen; **Marcel Ruchet**, Gachnang; **Bernhard Rieder**, Frauenfeld; **Stefan Hanselmann**, Müllheim; **Ronald Hofmann**, Eschenz; **Markus Naegeli**, Felben-Wellhausen; **Yves Marzoli**, Gerlikon; **Stefan Zürcher**, Frauenfeld; **Sandro Erné**, Frauenfeld.



Bezirk Kreuzlingen (in der Reihenfolge der Liste): **Fritz Zweifel** (bisher), Scherzingen; **Beat Pretali** (bisher), Altnau; **Marlise Marazzi-Egloff** (bisher), Kreuzlingen; **Christian Bühler-Keller**, Bottighofen; **Michael Thurau**, Bottighofen; **Daniel Leuthard**, Dotnacht; **Ruedi Kreis**, Ermatingen; **Eugen Staub**, Güttingen; **Jürg Schenkel**, Kreuzlingen; **Barbara Jaeggi**, Kreuzlingen; **Marcel Schuler**, Ermatingen; **Dominique Engelhart**, Tägerwilien; **Patrik Hugelshofer**, Bottighofen; **Beat Suter**, Altnau; **Indira Mesinovic**, Kreuzlingen; **Beat Rüedi**, Kreuzlingen; **Mirko Spada**, Kreuzlingen; **Alexander Salzmann**, Kreuzlingen; **Attila Wohlrab**, Kreuzlingen; **Barbara Hummel**, Kreuzlingen; **Claudio Sprenger**, Altnau; **Christian Brändli**, Kreuzlingen.



Bezirk Münchwilen (in der Reihenfolge der Liste): **Bruno Lüscher**, Aadorf; **Hanspeter Wehrle**, Münchwilen; **Philipp Schwager**, Wallenwil; **Roland Gahlinger**, Häuslenen; **Hansjörg Brunner**, Wallenwil; **Harry Stehrenberger**, Rickenbach; **Monika Mordasini**, Aadorf; **Martin Lörtscher**, Wängi; **Urs Thalmann**, Aadorf; **Brigitte Rebsamen**, Rickenbach; **Ivan Knobel**, Rickenbach.



Bezirk Weinfelden (in der Reihenfolge der Liste): **Max Vögeli** (bisher), Weinfelden; **Heidi Grau** (bisher), Zihlschlacht; **Walter Schönholzer** (bisher), Neukirch an der Thur; **Thomas Bornhauser**, Weinfelden; **Brenda Mäder**, Weinfelden; **Lukas Manser**, Affeltrangen; **Elias Mühlmann**, Weinfelden; **Alessia Desirée Schrepfer**, Schönenberg an der Thur; **Isabelle Bayer**, Weinfelden; **Urs Beck**, Ottoberg; **Dominik Bosshart**, Kradolf; **Martin Brenner**, Weinfelden; **Simone Brunschweiler**, Weinfelden; **Dominik Frei**, Istighofen; **Matthias Gehring**, Wilen-Gottshaus; **Daniel Gubler**, Märstetten; **Richard Huber**, Weinfelden; **Jeannette Künzle-Egger**, Märstetten; **Kevin Leuenberger**, Bischofszell; **Gabriel Macedo**, Bürglen; **Andreas Opprecht**, Sulgen; **Martin Ritzli**, Neukirch an der Thur; **Alain Schweingruber**, Berg; **Claudia Barbara Spring**, Weinfelden; **Sascha Thür**, Istighofen; **Daniel Wirth**, Erlen.

Aus dem Wahlkampfteam Wahlen in den Grossen Rat: Auf Kurs

Die *FDP.Die Liberalen* ist bei den Wahlen in den Grossen Rat auf Kurs. Mit dem Verlust des NR-Mandats ist ein Ruck durch die Partei gegangen. In allen Bezirken spürt man den Kampfgeist und die positive Energie. Nutzen wir dieses breite Engagement und den grossen Einsatz von über 100 Kandidierenden zu einem erfolgreichen Abschneiden bei den kantonalen Wahlen. Ein Erfolg wird uns Zuversicht geben für die nächsten vier Jahre, bis wir dann endlich wieder um den Einzug ins eidgenössische Parlament kämpfen können.

Das Original bleibt das Original

Die *FDP.Die Liberalen* braucht keine inhaltliche Umkehr. Die bestehenden politischen Schwerpunkte stimmen, eine Fokussierung auf Kernthemen ist im Wahlkampf aber sicher angebracht. Im Hinblick auf die kantonalen Wahlen setzt die *FDP.Die Liberalen Thurgau* daher auf die Schwerpunkte:

- Tiefe Steuern – schlanker Staat
- KMU stärken – Arbeitsplätze schaffen
- Mehr Eigenverantwortung – weniger Vorschriften

Im Namen der FDP Thurgau und der Bezirkspräsidentinnen und -präsidenten danken wir Ihnen für Ihren Support. Die Kandidierenden und die *FDP.Die Liberalen* brauchen Ihre Unterstützung, damit wir am 15. April auf einen erfolgreichen Wahlkampf zurückblicken können.

Linda Brunner

Neue Präsidentin der Jungfreisinnigen Thurgau

An der letzten Mitgliederversammlung wurde Linda Brunner zur neuen Präsidentin der Jungfreisinnigen Thurgau gewählt. Sie übernimmt von Elias Mühlemann, der das Amt über vier Jahre lang innehatte.

Was sind deine Ziele für die Jungfreisinnigen Thurgau?

Im Verein steckt enormes Potenzial, das es zu aktivieren gilt. Auch wenn sich der Verein selbst in einem sehr guten Zustand befindet, ist für viele Thurgauerinnen und Thurgauer der Jungfreisinn leider auch nach den Wahlen kein Begriff. Das möchte ich als Präsidentin ändern! Ich habe mir für meine Arbeit drei Ziele gesetzt: 1. Bekanntheitsgrad der JFTG zu steigern, 2. ambitionierte Jungfreisinnige fördern, 3. politische Forderungen durchsetzen.

Was dürfen wir 2012 von den Jungfreisinnigen Thurgau erwarten?

Politisch gibt es einige Projekte, die wir 2012 abschliessen werden: 2011 haben die Jungfreisinnigen zusammen



mit der FDP und anderen Parteien das Referendum gegen die Wiedereinführung der Buchpreisbindung erfolg-

reich zustande gebracht. Nun möchten wir auch den Abstimmungskampf gewinnen und investieren viel Zeit in dieses Projekt. Weiter haben wir seit einigen Monaten die «Happy Hour»-Petition am Laufen, die in nächster Zeit ins Parlament kommt. Schliesslich treffen wir uns im März mit Regierungsrat Jakob Stark, um eine Lösung in der Paintball-Frage zu finden.

Ein weiteres wichtiges Thema sind für uns die Kantonsratswahlen: Mit 18 jungfreisinnigen Kandidaten sind wir auf der FDP-Liste gut vertreten. Unser Ziel ist mindestens ein junger Kantonsrat!

Was planst du persönlich für die nächste Zukunft?

Ich kandidiere im Bezirk Frauenfeld für die Kantonsratswahlen. Zudem

werde ich in einigen Monaten mein Bachelorstudium an der Universität St. Gallen abschliessen. Danach steht das Masterstudium an.

Linda Brunner

Wohnort: Frauenfeld

Ausbildung: derzeit Bachelorstudium Betriebswirtschaftslehre Universität St. Gallen

Beruf: Teilzeitmitarbeiterin ePrivatebanking Department Notenstein Privatbank AG (ehemals Nettobank)

Ehemalige politische Ämter: Wahlkampfleiterin Jungfreisinnige Schweiz 2011

Website: www.lindabrunner.ch

18 × Jungfreisinn für die Kantonsratswahlen

Bei den Kantonsratswahlen 2012 kandidieren 18 Jungfreisinnige auf Listen der FDP. Die Kandidatinnen und Kandidaten sind motiviert, mit viel Engagement ihren Beitrag für einen liberalen Thurgau zu leisten.

Mit den beiden aktuellen Projekten Referendum zur Buchpreisbindung und der «Happy Hour»-Petition werden die Mitglieder der JFTG in den nächsten Monaten auf den Strassen und in Bars präsent sein. Die JFTG streben an, einen eigenen Vertreter im Kantonsrat stellen zu können. Mit ihren Spitzenkandidaten Brenda Mäder, Jörg Schläpfer und Daniel Leuthard sind die Chancen dazu intakt.

Am Samstag, 28. Januar, eröffneten die Kandidaten der JFTG ihren Wahlkampf mit einem Kick-off in Frauenfeld. Vorgängig diskutierten sie in einem Workshop von Adrian Michel



– ehemaliger Vizepräsident der JFTG und Kampagnenleiter im Generalsekretariat der *FDP.Die Liberalen Schweiz* – die Erfolgsfaktoren eines effektiven Wahlkampfes.

Die 18 Kandidaten der JFTG

- **Arbon:** Pascal Gähler
- **Frauenfeld:** Hannes Badertscher (u. 2. v. l.); Linda Brunner, Pascal Heer, Jörg Schläpfer (u. 6. v. l.), Cyrill Schöni (u. 4. v. l.), Andrea Seiler (u. 3. v. l.)
- **Kreuzlingen:** Dominique Engelhart, Daniel Leuthard (o. 1. v. l.), Marcel Schuler (u. 3. v. l.), Claudio Sprenger (u. 1. v. l.)
- **Weinfelden:** Kevin Leuenberger, Gabriel Macedo (u. 5. v. l.), Brenda Mäder, Lukas Manser (o. 2. v. l.), Elias Mühlemann, Martin Ritzli, Alessia Schrepfer